



Sehr geehrte Damen und Herren,
in diesem Newsletter wollen wir Ihnen Informationen zum Haus Maria Immaculata und unserer Gemeinschaft geben.

Liebe Leser und Leserinnen unseres Newsletters,

Im Namen aller Schwestern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Hauses wünsche ich Ihnen eine gesegnete Urlaubszeit.

Sr. Ines Schmiegel

Bauarbeiten

Für unsere Gäste bauen wir unser Exerzitienhaus um. Bis Dezember 2015 stehen uns deshalb nur 30 Gästezimmer zur Verfügung. Die Tagungsräume können aber weiter genutzt werden. Allerdings bitten wir die Lärmbelästigung zu entschuldigen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unserer Mitarbeiterinnen im Haus Maria Immaculata oder per Mail an haus-maria-immaculata@sccp.de

Wir danken für Ihr Verständnis.



Wir bauen für Sie um!

Wallfahrt mit Helm statt Habit

Sr. Ines Schmiegel war Teilnehmerin der Motorradwallfahrt - als Sozia natürlich.

In der WAZ ist dieser Beitrag zur Wallfahrt erschienen:

Hunderte von PS-starken Pilgern starteten zur Motorradwallfahrt nach Werl. Die Predigt handelt vom Stoßdämpfer – die Auspüffe singen das Loblied.

Schwester Ines legt den Nonnenschleier ab. Das ist eine bewusste Entscheidung, auf die sie sich ein ganzes Jahr lang vorbereitet hat. Sonntagmorgen um 11 Uhr tauscht die Leiterin des Paderborner Immaculata-Hauses ihre Ordenstracht gegen Lederkluft plus Helm. Und fährt als Sozia auf dem Motorrad zur Muttergottes nach Werl. Auf dem Weg sein: Dieses uralte Pilgermotto lockt gestern wieder Hunderte von Motorradfahrern zur Trösterin der Betrüben. Aus allen Städten und Kreisen Südwestfalens, aus dem Ruhrgebiet, dem Paderborner Raum und dem Münsterland kommen sie, um die Fürbitte Mariens für allzeit sichere Fahrt zu erleben. Fachsimpeln gehört zum Programm. Männer und Frauen in schweren Stiefeln, mit Abzeichen auf den Jacken und in T-Shirts mit Club-Schriftzügen schlagen das Kreuzzeichen und beten das Vaterunser. Dass daneben tüchtig gefachsimpelt wird, gehört zum Programm. Und so manches besonders alte, besonders neue oder besonders auffällige Zweirad garantiert staunende Bewunderung. Das Vorurteil bringt Motorradfahrer ja eher mit Bier und Bratwurst als mit dem Rosenkranz in Verbindung. Doch die gelebte Weltoffenheit der Franziskaner kennt keine Berührungsängste. Für Wallfahrtsleiter Pater Ralf Preker ist die „Moto Maria“ ein Versuch, neue Zielgruppen anzusprechen. Menschen, die vielleicht sonntags nicht unbedingt in die Messe gehen, die aber wissen, dass ein Motorradfahrer jeden Segen brauchen kann. Knatterndes Loblied bei der Biker-Wallfahrt nach Werl | WAZ.de - Lesen Sie mehr auf dieser Internetseite mit einer Bildergalerie.



Thomas Mehr ist einer der Erfinder des Motorrad-Pilgerns. Der Referent des Dekanats Lippstadt-Rüthen hat das Angebot der spirituellen Motorradreisen im Erzbistum Paderborn entwickelt. „2010 sind wir zum ökumenischen Kirchentag nach München gefahren. Das gefiel allen so gut, dass wir gesagt haben, Pilgern mit PS, das können wir auch allein.“ Zu den Gründern zählt Pastor Ralf Thelen aus Sundern-Endorf. „Wir bieten in Endorf schon seit über zehn Jahren Gottesdienste für Motorradfahrer an.“ Der Geistliche allerdings hat sein Motorrad unlängst verkauft. „Ich habe erlebt, dass ich in einer Situation ohne den, der mich geschoben hat, gar nicht mehr hier stehen würde. „Alle Biker sind angesprochen – auch Kirchenferne. Aber immer noch gestaltet er den Wallfahrts-Gottesdienst in seiner Geburtsstadt Werl mit. Der ist ökumenisch, denn alle Motorradfahrer sind angesprochen, auch jene, die gar nicht in der Kirche sind.



Thomas Mehr ist einer der Erfinder des Motorrad-Pilgerns. Der Referent des Dekanats Lippstadt-Rüthen hat das Angebot der spirituellen Motorradreisen im Erzbistum Paderborn entwickelt. „2010 sind wir zum ökumenischen Kirchentag nach München gefahren. Das gefiel allen so gut, dass wir gesagt haben, Pilgern mit PS, das können wir auch allein.“ Zu den Gründern zählt Pastor Ralf Thelen aus Sundern-Endorf. „Wir bieten in Endorf schon seit über zehn Jahren Gottesdienste für Motorradfahrer an.“ Der Geistliche allerdings hat sein Motorrad unlängst verkauft. „Ich habe erlebt, dass ich in einer Situation ohne den, der mich geschoben hat, gar nicht mehr hier stehen würde. „Alle Biker sind angesprochen – auch Kirchenferne. Aber immer noch gestaltet er den Wallfahrts-Gottesdienst in seiner Geburtsstadt Werl mit. Der ist ökumenisch, denn alle Motorradfahrer sind angesprochen, auch jene, die gar nicht in der Kirche sind.



Unsere Kurse von Juli bis September 2015:

Juli

Kurs: 2 15 01

Datum: 03.07. – 05.07. 2015

**Kooperationsveranstaltung m.d. KBS Paderborn
Wochenendseminar**

Bibliolog

„Als er die Himmel bereitete, war ich da...“. Die Gestalt der Sofia – bibliologisch erkundet

August

Kurs: 2 15 03

Datum: 07.08. – 12.08.2015

Wanderexerziten

„Menschenwege-Gotteswege“

September

Kurs-Nr.: 2 15 07

Datum: 05.09.2015

Tagesseminar

Tanztag

„Tanze um die Mitte, um in die Mitte zu kommen“

Kurs-Nr.: 2 15 08

Datum: 11.09. – 18.09.2015

Vortragsexerziten

„Wüstenväter-Mütter“

Kurs-Nr.: 2 15 11

Datum: 19.09.2015

Kooperationsveranstaltung m.d. KBS Paderborn

Tagesseminar

„Was zählt, ist der Augenblick“ – Achtsamkeitspraxis nach dem Hl. Franz von Sales

Kurs-Nr.: 2 15 12

Datum: 19.09.2015

Tagesseminar

„Wohin?“

Kurs-Nr.: 2 15 13

Datum: 26.09.2015

Tagesseminar

Eutonie und Meditation

„Tu deinem Leib etwas Gutes, damit deine Seele Lust hat darin zu wohnen“

(Theresia von Avila)

Kurse in der zweiten Jahreshälfte 2015. Laden Sie sich [hier](#) die Kursausschreibungen als PDF-Dokument herunter. Das ganze Kursprogramm ist [hier](#) zum **Download**.